

KUNSTMUSEUM SOLINGEN



Foto: © Anton Vanke

3. Museumskonzert

Sonntag, 19. November 2017, 19.00 Uhr

JUNGE PIANISTEN ELITE

Solist: Lukas Geniusas

- G. Enescu: Präludium und Fuge C-Dur
M. Ravel: Sonatine
Aus Miroirs: „Oiseaux tristes“
„Alborada del Gracioso“
S. Prokofiev: Sonate Nr. 5 C-Dur op.38
I. Strawinsky: „Geschichte des Soldaten“ (Auszüge)
P. Hindemith: Aus Tanzstücke op.19: „Pantomime“

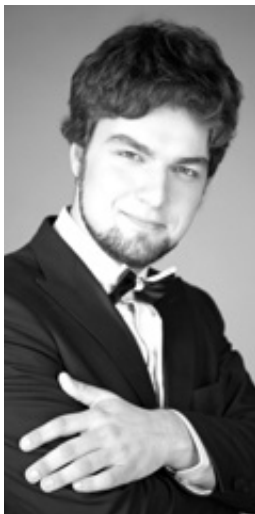
Wir danken der
Wolfgang Wüsthof-Stiftung Solingen,
für die freundliche Unterstützung.

Eintrittskarte EUR 19,- an der Museumskasse ab 4 Wochen vor Konzerttermin
Vorbestellung: Tel. 0212-258140 oder Email (bis 2 Tage vor Konzerttermin):
info@kunstmuseum-solingen.de

KUNST
MUSEUM
SOLINGEN

Wuppertaler Str. 160
42653 Solingen

Ko
KULTUR-
MANAGEMENT SOLINGEN
| THEATER + KONZERTE
EVENTS + STADTKULTUR



Lukas Geniusas wurde 1990 in eine litauisch-russische Musikerdynastie geboren, die einen entscheidenden Einfluss auf seine musikalische Entwicklung hatte. Seine erste und wichtige Mentorin war seine Großmutter Vera Gornostaeva, selbst eine hervorragende Pianistin und Professorin am Moskauer Konservatorium. Als Fünfjähriger begann er seine musikalische Ausbildung, als Achtzehnjähriger schloss er sein Studium mit höchster Auszeichnung ab.

Noch als Student trat er bereits bei renommierten Festivals und auf europäischen Bühnen auf und wurde bei zahlreichen internationalen Wettbewerben ausgezeichnet. 2010 gewann er als Zwanzigjähriger die Silbermedaille beim berühmten Chopin Wettbewerb in Warschau, zwei Jahre später den Deutschen Pianisten Preis in Frankfurt und 2015 die Silbermedaille beim renommierten Tschaikowski Wettbewerb in Moskau. Damit trat er endgültig in den Fokus der internationalen Klavierszene.

Es folgen Auftritte mit großen namhaften Orchestern wie das Singapore Symphony Orchestra unter Charles Dutoit, Japan Philharmonic Orchestra unter Alexander Lazarev in Yokohama, Toronto Symphony Orchestra, Russisches National Orchester unter Mikhail Pletnev, St. Petersburg Philharmonic, City of Birmingham Orchestra BBC Scottish Symphony Orchestra, Hamburger und Duisburger Symphoniker, um nur einige zu nennen. Konzerttourneen führten ihn nach Asien und Südamerika, in die USA, nach Kanada und in die großen europäischen Konzerthäuser. Er war Gast beim Klavierfestival Ruhr, Rheingau Festival, Lockenhaus Festival, Verbier Festival.

Lukas Geniusas ist ein vielseitig interessierter junger Künstler, dessen Repertoire vom Barock bis zu zeitgenössischer Musik reicht. Gerne spielt er auch seltener aufgeführte Werke.